

	Vorlagen-Nr.	
	0109-StR/2009	

Stadtverwaltung Eisenach

Beschlussvorlage Stadtrat

Dezernat	Amt	Aktenzeichen
Dezernat I	01.6	

Betreff
Berufung von sachkundigen Bürgern in die Ausschüsse

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzungstermin	
Haupt- und Finanzausschuss	Ö	16.09.2009	
Stadtrat der Stadt Eisenach	Ö	18.09.2009	

Finanzielle Auswirkungen			
<input type="checkbox"/> keine haushaltsmäßige Berührung	<input type="checkbox"/> Einnahmen Haushaltsstelle:		
<input type="checkbox"/> weitere Ausgaben HH-Stelle:	<input checked="" type="checkbox"/> Ausgaben Haushaltsstelle: 00000.40100		
HH-Mittel	Lt. HH bzw. NTHH d. lfd. Jahres (aktueller Stand) -EUR-	Haushaltausgaberest -EUR-	insgesamt -EUR-
HH/JR			
<u>Inanspruchnahme</u>			
./ . verausgabt			
./ . vorgemerkt			
= verfügbar			
Frühere Beschlüsse			
Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:

I. Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:

1. Die Berufung von folgenden 6 sachkundigen Bürgern in den Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss

Frau Antje Backofen	CDU-Vorschlag
Herr Ralf Sode	CDU-Vorschlag
Frau Steffi Klimpt	DIE LINKE-Vorschlag
Herr Uwe Felsberg	SPD-Vorschlag
Herr Lutz Harseim	BfE-Vorschlag
Herr Max von Trott zu Solz	B 90/Die Grünen-Vorschlag
2. Die Berufung von folgenden 6 sachkundigen Bürgern in den Ausschuss für Soziale Angelegenheiten, Bildung, Sport und Gesundheitswesen

Herr Gerald Kocian	CDU-Vorschlag
Herr Gerald Pilz	CDU-Vorschlag
Frau Nadine Köchert	DIE LINKE-Vorschlag
Frau Susanne Köhler	SPD-Vorschlag
Herr Steffen Senf	BfE-Vorschlag
Herr Udo Becker	B 90/Die Grünen-Vorschlag
3. Die Berufung von folgenden 6 sachkundigen Bürgern in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft, Kultur und Tourismus

Herr Dr. Joachim Hook	CDU-Vorschlag
Herr Thomas Schneider	CDU-Vorschlag
Frau Tekla Bernecker	DIE LINKE-Vorschlag
Herr Reinhard Schäfer	SPD-Vorschlag
Herr Harald Lieske	BfE-Vorschlag
Herr Sebastian Krieg	B 90/Die Grünen-Vorschlag

Begründung:

Im § 26 Abs. 1 b und Abs. 2 a und c der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Eisenach ist die Berufung von sachkundigen Bürgern für die Ausschüsse des Stadtrates geregelt.

Die sachkundigen Bürger werden auf Vorschlag der Fraktionen des Stadtrates berufen, d. h. durch Beschluss bestimmt (§ 27 Abs. 5 ThürKO). Wegen des nicht unwesentlichen Einflusses der Mitwirkung der sachkundigen Bürger auf die Beschlüsse beschließender Ausschüsse und die Empfehlung vorberatender Ausschüsse sollte beim Vorschlagsrecht der die Arbeit aller Ausschüsse prägende Grundsatz der Spiegelbildlichkeit beachtet werden. Demnach steht das Vorschlagsrecht für die sachkundigen Bürger den Fraktionen entsprechend ihren Sitzanteilen im Stadtrat zu (vgl. Kommentierung Uckel/Hauth/Hoffmann sowie Kommentar Rücker zum § 27 ThürKO). Dieser Kommentarauffassung wurde in der letzten Legislaturperiode des Stadtrates auch von den Fraktionen gefolgt. Des Weiteren wurde diese Verfahrensweise auch durch das Landesverwaltungsamt bestätigt.

Nach § 9 Abs. 3 der Hauptsatzung der Stadt Eisenach erfolgt die Besetzung nach dem mathematischen Verhältnisverfahren Hare/Niemeyer.

Somit würde sich bei der Besetzung von 6 sachkundigen Bürgern die im Beschlussvorschlag aufgelistete Verteilung ergeben.

Um Vorschläge wird spätestens bis zum 16.09.2009 in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses gebeten.

gez. Matthias Doh
Oberbürgermeister

